

Antrag

der Abg. Klubvorsitzenden Steidl und Dr. Maurer betreffend die Entwicklung des Sportbudgets

Laut Interview von Landesrat Mag. Schnöll in der Kronenzeitung vom 2. November 2019 werden im Jahr 2020 etwas mehr als € 6 Mio. in den Sport investiert. € 1,5 Mio. sind dabei für die Sportstätten reserviert. „Der Bau der Sportstätten sind ja die Grundlage, dass unsere Sportler überhaupt ihren Sport ausüben können“, so Schnöll.

Diese € 6 Mio. sind gerade einmal 0,2 % des Gesamtbudgets des Landes Salzburg, das 2020 ca. € 3 Mrd. umfasst. Vergleicht man zB das Sportbudget der Stadt Salzburg so beträgt dieses ca. 0,35 % am Gesamtbudget.

Damit das Land Salzburg auch seinem selbsternannten Titel „Sportland“ gerecht wird, muss es sich daher zum Ziel setzen, mittelfristig das Sportbudget in Richtung 1 % des Gesamtbudgets zu entwickeln.

Als ersten wichtigen Schritt soll daher das Sportbudget im Landesvoranschlag 2021 auf 0,35 % des Gesamtbudgets angehoben werden.

In diesem Zusammenhang stellen die unterzeichneten Abgeordneten den

Antrag,

der Salzburger Landtag wolle beschließen:

1. Die Landesregierung wird ersucht - als ersten Schritt - im Landesvoranschlag 2021 das Sportbudget auf 0,35 % des Gesamtbudgets anzuheben. Mittelfristig soll das Sportbudget in Richtung 1 % des Gesamtbudgets entwickelt werden.
2. Dieser Antrag wird dem Bildungs-, Sport- und Kulturausschuss zur weiteren Beratung, Berichterstattung und Antragstellung zugewiesen.

Salzburg, am 11. Dezember 2019

Steidl eh.

Dr. Maurer eh.